

# Beugung hinter Mengenwörtern

Mengenwörter/ Pronomen und die davon abhängige Beugung	Nominativ	Genitiv (z. B. hinter „trotz“, „wegen“, „kraft“, „dank“)	Dativ (z. B. hinter „mit“, „bei“, „nach“, „zu“)	Akkusativ (z. B. hinter „für“, „durch“, „gegen“, „ohne“)
alle (schwach)	alle schönen neuen Dinge	trotz aller schönen neuen Dinge	mit allen schönen neuen Dingen	für alle schönen neuen Dinge
allerlei/allerhand (stark)	allerlei schöne neue Dinge	trotz allerlei schöner neuen* Dinge	mit allerlei schönen neuen Dingen	für allerlei schöne neue Dinge
andere (parallel)	andere schöne neue Dinge	trotz anderer schöner neuer Dinge	mit anderen schönen neuen Dingen	für andere schöne neue Dinge
beide (schwach)	beide schönen neuen Dinge	trotz beider schönen neuen Dinge	mit beiden schönen neuen Dingen	für beide schönen neuen Dinge
diese/jene (schwach)	diese schönen neuen Dinge	trotz dieser schönen neuen Dinge	mit diesen schönen neuen Dingen	für diese schönen neuen Dinge
dieselben (parallel)	dieselben schönen neuen Dinge	trotz derselben schönen neuen Dinge	mit denselben schönen neuen Dingen	für dieselben schönen neuen Dinge
Dutzende (parallel)	Dutzende schöne neue Dinge	trotz Dutzender schöner neuer Dinge	mit Dutzenden schönen neuen Dingen	für Dutzende schöne neue Dinge
einige (stark)	einige schöne neue Dinge	trotz einiger schöner neuen* Dinge	mit einigen schönen neuen Dingen	für einige schöne neue Dinge
etliche (parallel)	etliche schöne neue Dinge	trotz etlicher schöner neuer Dinge	mit etlichen schönen neuen Dingen	für etliche schöne neue Dinge
folgende (parallel)	folgende schöne neue Dinge	trotz folgender schöner neuer Dinge	mit folgenden schönen neuen Dingen	für folgende schöne neue Dinge
Hunderte/Tausende (parallel)	Hunderte schöne neue Dinge	trotz Hunderter schöner neuer Dinge	mit Hunderten schönen neuen Dingen	für Hunderte schöne neue Dinge
irgendwelche (schwach, im Genitiv Pl. stark möglich)	irgendwelche schönen neuen Dinge	trotz irgendwelcher schönen neuen Dinge/schöner neuen* Dinge	mit irgendwelchen schönen neuen Dingen	für irgendwelche schönen neuen Dinge
keine (schwach)	keine schönen neuen Dinge	trotz keiner schönen neuen Dinge	mit keinen schönen neuen Dingen	für keine schönen neuen Dinge
null (umgangsspr.) (stark)	null schöne neue Dinge	trotz null schöner neuer Dinge	mit null schönen neuen Dingen	für null schöne neue Dinge
manch (unveränderlich) (stark)	manch schöne neue Dinge	trotz manch schöner neuer Dinge	mit manch schönen neuen Dingen	für manch schöne neue Dinge
manche (schwach)	manche schönen neuen Dinge	trotz mancher schöner neuen* Dinge	mit manchen schönen neuen Dingen	für manche schönen neuen Dinge

<b>Mengenwörter/ Pronomen und die davon abhängige Beugung</b>	<b>Nominativ</b>	<b>Genitiv (z. B. hinter „trotz“, „wegen“, „kraft“, „dank“)</b>	<b>Dativ (z. B. hinter „mit“, „bei“, „nach“, „zu“)</b>	<b>Akkusativ (z. B. hinter „für“, „durch“, „gegen“, „ohne“)</b>
<b>mehrere (stark, im Genitiv Pl. schwach möglich)</b>	mehrere schöne neue Dinge	trotz mehrerer schöner neuen* Dinge/schönen neuen Dinge	mit mehreren schönen neuen Dingen	für mehrere schöne neue Dinge
<b>sämtliche (schwach, im Genitiv Pl. stark möglich)</b>	sämtliche schönen neuen Dinge	trotz sämtlicher schönen neuen Dinge/schöner neuen* Dinge	mit sämtlichen schönen neuen Dingen	für sämtliche schönen neuen Dinge
<b>solche (schwach)</b>	solche schönen neuen Dinge	trotz solcher schönen neuen Dinge	mit solchen schönen neuen Dingen	für solche schönen neuen Dinge
<b>verschiedene (parallel)</b>	verschiedene schöne neue Dinge	trotz verschiedener schöner neuer Dinge	mit verschiedenen schönen neuen Dingen	für verschiedene schöne neue Dinge
<b>viele (parallel)</b>	viele schöne neue Dinge	trotz vieler schöner neuer Dinge	mit vielen schönen neuen Dingen	für viele schöne neue Dinge
<b>weitere (parallel)</b>	weitere schöne neue Dinge	trotz weiterer schöner neuer Dinge	mit weiteren schönen neuen Dingen	für weitere schöne neue Dinge
<b>welche (schwach)</b>	welche schönen neuen Dinge	trotz welcher schönen neuen Dinge	mit welchen schönen neuen Dingen	für welche schönen neuen Dinge
<b>wenige (parallel)</b>	wenige schöne neue Dinge	trotz weniger schöner neuer Dinge	mit wenigen schönen neuen Dingen	für wenige schöne neue Dinge
<b>zahlreiche (parallel)</b>	zahlreiche schöne neue Dinge	trotz zahlreicher schöner neuen* Dinge	mit zahlreichen schönen neuen Dingen	für zahlreiche schöne neue Dinge
<b>zwei (stark) (drei, vier etc. entsprechend)</b>	zwei schöne neue Dinge	trotz zweier schöner neuen* Dinge	mit zwei schönen neuen Dingen	für zwei schöne neue Dinge

\*gemäß reformierter Regel ist in diesen Fällen parallele Beugung möglich: „schöner neuer Dinge“;  
vgl. dazu „Nach gutem altem Brauch oder nach gutem alten Brauch!“

Diese Tabelle ist Teil der Kolumne „Wie beugt man hinter *etliche?*“, veröffentlicht am 1.6.2015

© Bastian Sick / [www.bastiansick.de](http://www.bastiansick.de)